

Todesnachricht

SCHWESTER ODILA MARIA

ND 5405

Odila Maria ALGERI



Heilig Kreuz Provinz, Passo Fundo, RS, Brasilien

Datum und Ort der Geburt: 11. January 1939 Três Passos, RS
Datum und Ort der Profess: 13. Februar 1962 Passo Fundo, RS
Datum und Ort des Todes: 04. Februar 2019 Hospital São Vicente de Paulo - Passo Fundo
Datum und Ort der Bestattung: 05. Februar 2019 Schwesternfriedhof, Casa Santa Cruz,
Passo Fundo, RS

***“Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan!”
(Matthäus 25,40)***

Odila Maria Algeri wurde am 11. Januar 1939 in Três Passos, RS, geboren. Ihre Eltern zogen nach Colorado, als die Stadt noch zu Tapera, RS, gehörte. Die Eltern hatten fünf Söhne und fünf Töchter. Odila wuchs in einer christlichen Familie auf, in der das Gebet und die Werte des Evangeliums gepflegt wurden.

Da Odila sich von Jesus berufen fühlte, ihm enger im Dienst für andere zu folgen, begann sie 1959 ihr Postulat in Passo Fundo, RS, wo sie auch ihr Noviziat absolvierte und am 13. Februar 1962 ihre erste Profess ablegte. Nach 55 Ordensjahren als Schwester Unserer Lieben Frau rief der gute und fürsorgende Gott, dem sie in ihren Brüdern und Schwestern gedient hatte, sie zu sich in sein Reich.

Schwester Odila Maria war 35 Jahre als Krankenschwester, drei Jahre in der Altenpflege, acht Jahre in der Kinderseelsorge und 21 Jahre als Hausoberin tätig. Ihre liebevolle Sorge für die Kranken, besonders für die Armen und Bedürftigen unter ihnen, war bekannt. Von 1991 bis 1995 war Schwester in der Krankenpflege in Guajará, Amazonas, tätig. Sie arbeitete in der Ambulanz, in der Krankenseelsorge und in der Kinderpastoral.

2015 wurde Schwester in die Casa Betânia versetzt und erhielt eine Hämodialyse-Behandlung. 2016 kam sie in die Gemeinschaft der Notre Dame Schule in Passo Fundo, um die Behandlung im São Vicente de Paulo Hospital fortzusetzen. Im Laufe der Zeit wurde sie immer schwächer, sodass sie in der letzten Woche auf die Intensivstation verlegt wurde, wo sie bis zu ihrem Tod blieb.

Ihre Brüder kamen zum Auferstehungsamt und gaben ein schönes Zeugnis von Schwester Odila Marias Liebe zu ihrer Familie und den Kontakten, die sie immer aufrechterhielt. In frohen und in schwierigen Situationen war sie eine Stütze in der Familie. Sie bestätigten auch ihren Glauben und ihre Liebe zu Unserer Lieben Frau, die Schwester besonders im Gebet des Rosenkranzes ausdrückte. Ihr Lieblingsgebet war “Jesus, Maria und Josef, meine Seele gehört euch.” Sie ist ein Beispiel dafür, dass wir uns in einfachen Gebeten an Gott wenden können.

In aller Einfachheit widmete sie ihr Leben dem Dienst an ihren Brüdern und Schwestern und diente auf diese Weise Christus im Nächsten. Möge der gute und fürsorgende Gott ihr Lohn und ihre ewige Freude sein.